



Arbeitshilfen

Checkliste

„Einsatzdienst an heißen Tagen“

Stand: Juli 2010

Quellen: Handlungshilfe 3.1 (UK Bund), Checkliste Baustellen (SUVA)

Arbeitsbereich / Organisation / Einrichtung:

Bearbeitet von:	Bearbeitet am:
-----------------	----------------

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb / Bereich nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg. **Wo Sie eine Frage mit ~~X~~ «nein» oder ~~X~~ «teilweise» beantworten, ist eine Maßnahme zu treffen.** Notieren Sie die Maßnahmen in der Maßnahmenliste. Sind sie sich über zu treffende Maßnahmen nicht im Klaren, nehmen Sie Kontakt zu Ihren Arbeitsschutz-Fachkräften auf. Weitere Hilfen bietet die CD Handlungshilfe, Bezug über die Unfallkasse des Bundes.

1. Kennen die Führungskräfte und Einsatzleiter die Gefährdungen durch UV-Strahlung, Hitze und Ozon und kennen sie die erforderlichen Schutzmassnahmen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
2. Sind auch die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte über die Gefährdungen durch UV-Strahlung, Hitze und Ozon informiert und wissen sie, wie sie sich verhalten sollen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Unterweisung erforderlich!
3. Werden die Umgebungsbedingungen an den verschiedenen Arbeitsplätzen / Einsatzstellen und das Befinden der Einsatzkräfte / Helferinnen und Helfer kontinuierlich beobachtet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
4. Werden Klimaanlage in Gebäuden und in Fahrzeugen regelmäßig nach Herstellervorgaben gewartet und gereinigt / desinfiziert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Schlechte Wartung begünstigt das Entstehen von Bakterien (z.B. Legionellen).
5. Sind für die Pausen schattige Plätze vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
6. Haben die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte die Möglichkeit, vor Antritt einer Pause die Hände zu reinigen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
7. Wird vor Ort frisches Trinkwasser in genügender Menge zur Verfügung gestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

Nutzen Sie eine Kopie dieser Vorlage zur Überprüfung des Arbeitsschutzes in einem bestimmten Arbeitsbereich, in Ihrer Organisation oder Einrichtung. Die ausgefüllte Checkliste heften Sie bitte im Arbeitsschutz-Ordner ab. Denken Sie daran, die notwendigen Maßnahmen zu treffen und den Check regelmäßig zu wiederholen.



8. Nehmen die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte die notwendige Flüssigkeit zu sich?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
9. Verzichten die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte auf den Konsum von alkoholischen Getränken und anderen Drogen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
10. Tragen die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte leichte Bekleidung, die vor Sonneneinstrahlung schützt (Hitze, UV-Strahlung) und die Verdunstung von Schweiß zulässt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
11. Schützen die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte freie Körperpartien durch eine Sonnenschutzcreme mit einem passenden Lichtschutzfaktor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Auch die Lippen sind zu schützen.
12. Tragen die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte den Schutzhelm oder – wo dies nicht erforderlich ist – eine geeignete Kopfbedeckung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
13. Tragen die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte wenn nötig eine geeignete Sonnenbrille, welche die Augen vor starker Blendung durch reflektierende Objekte und vor UV-Strahlen schützt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Es sind Sonnenbrillen zu verwenden, die auch gegen Strahlen von der Seite schützen.
14. Sind die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte informiert, dass sie mit fieberhaften Erkrankungen bei Temperaturen über 30°C im Schatten nicht arbeiten dürfen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
15. Werden bei Temperaturen von mehr als 35°C im Schatten stündlich Pausen von ca. 15 Minuten an einem kühlen Ort gemacht?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
16. Achten die Führungskräfte / Einsatzleiter und die Helferinnen und Helfer / Einsatzkräfte bei sich und bei ihren Kollegen auf Anzeichen von Hitzeerkrankungen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Typische Anzeichen sind z. B. Schwäche, Erschöpfung, Schwindel, Übelkeit, Muskelkrämpfe, Konzentrationsstörungen.

Literaturhinweise:

GUV-V A1 Grundsätze der Prävention

BGI 7002 - Beurteilung von Hitzearbeit
 BGI 7003 - Beurteilung des Raumklimas
 BGI 7004 - Klima im Büro

Arbeitsmedizinische Empfehlungen zur Tätigkeit bei hohen Aussentemperaturen (BG BAU)